

KUL'TOUR

KUL'TOUR

KUL'TOUR

KUL'TOUR

● Eventlokal

Der in den Jahren 1910/11 gebaute Pellegrini Werkhof mit der Gebäude-nummer 41 wurde bis ins Jahr 1980 zum Deponieren von Werkzeugen und Gerätschaften genutzt. Danach lag das Gebäude fast 30 Jahre im «Dornröschenschlaf».

Im Jahr 2009 entschloss ich mich, das Lokal unter dem Namen «Haus 41» als Galerie und Eventlokal zu nutzen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

«Haus 41» bietet den besonderen Rahmen für private und öffentliche Veranstaltungen. Der Werkhofcharakter erlaubt nur eine Vermietung von Mai bis September.

Weitere Informationen finden Sie unter www.h41.ch

Cecilia Rein

h41events
HAUS 41



● Gastgeber

Die Metzgerei Biland in Gipf-Oberfrick ist ein Familienbetrieb und wird in dritter Generation von Marco Biland geführt. Es wird ein grosses Sortiment an selbstgemachten Fleischerzeugnissen, Wurstwaren oder Delikatessen aus Fleisch angeboten.

Unsere Kerngebiete beinhalten den Ladenverkauf, das Beliefern von Dorf- und Volgläden sowie grossen Festen.

Im Angebot haben wir zudem einen kleinen aber feinen Partyservice mit warmen Speisen.

Der Verkaufsladen ist von Montag bis Samstag geöffnet. Ebenfalls an diesen sechs Tagen läuft die Produktion, um die Frische der Artikel zu gewährleisten.



**KUL'TOUR wünscht Ihnen
viel Vergnügen!**

Jubiläumswochenende

20 Jahre KUL'TOUR in Gipf-Oberfrick

● Samstag, 2. September, 17 Uhr:

Vernissage der Ausstellung «fonds de fleurs colorés» von **Brigitta Pauli-Glutz**, im «**Atelier floral**» (Apéro um 16:30 Uhr)

● Sonntag, 3. September, 17 Uhr:

AMBÄCK mit «zeitgenössischer Schweizer Volksmusik» im **h41**, zusammen mit **Metzgerei Biland**

Kassenöffnung und Apéro um 16.30 Uhr

Erwachsene Fr. 25.–, Mitglieder Fr. 15.–, StudentInnen Fr.18.–
Gönner/Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre gratis.

Reservierungen gerne mit einer Nachricht an info@kul-tour.org
Zahlung mit Twint möglich.



www.kul-tour.org

85. Etappe

- **Samstag, 2. September, 17 Uhr**
«Atelier floral» Gerenweg 7

Vernissage der Ausstellung «fonds de fleurs colorés» von Brigitta Pauli-Glutz mit **musikalischer Umrahmung** durch Andrei Ichtchenko (Akkordeon)



Brigitta Pauli-Glutz arbeitet als Künstlerin in Bern. Ihre Bilder sind von floralen Sujets inspiriert. Sie wurde oft «die Blumenmalerin» genannt. Für die Ausstellung im Blumenladen hat sie jedoch eigens für den Ort zugeschnittene Strukturenbilder, als «Untermalung» der Blumen, gemalt. So blühen die Herbstschönheiten vor den Bildern.

Diese einzigartige Bilderausstellung kann man bis zum 30. September besichtigen.

- **Gastgeberin**

Am 11. Oktober 1996 eröffnete Marlis Rickenbach und Silvia Biland das Atelier floral.

Für uns ist und war es immer wichtig die Natur mit all Ihren Düften, Farben, Formen und Jahreszeiten einzufangen!

Blumen zum Freude bereiten...

zum Dankeschön sagen...

zum Trösten...

zum Gratulieren...

Blumige Grüsse
das ganze Atelier floral Team

ATELIER *floral*

mit musikalischer Umrahmung...



Andrei Ichtchenko (Akkordeon)

86. Etappe

- **Sonntag, 3. September, 17 Uhr**
Haus 41, Landstrasse 21



AMBÄCK mit «Raum»

Nach Doorzögli – einem Ausflug in die urchige, Innerschwyzers Volksmusiktradition – setzen AMBÄCK mit ihrer neuen CD (2023) und Tour «Raum» da an, wo sie Ende 2019 mit «Chreiselheuer» einen Meilenstein setzten. Markus Flückiger (Schwyzerörgeli), Andreas Gabriel (Geige) und Pirmin Huber (Kontrabass) brauchen diesen Raum für ihren kompositorischen wie spielerischen Freigeist. Raum bedeutet Platz für Improvisation, grössere Bögen, Dynamik und auch Ruhiges. Alles in allem bleiben sich die drei Musiker treu, vorallem was Spielfreude, Virtuosität und Qualität der Kompositionen anbelangt.